



Unser Leitbild

...ist das Leitbild der Evangelischen Kindertagesstätte der Auferstehungsgemeinde

Jedes Kind ist bei uns willkommen

Jedes Kind ist von Gott gewollt – so wie es ist. Unabhängig davon, wo es herkommt, was es kann oder leistet. Das ist unser christliches Menschenbild. Die Religionspädagogik ist integraler Bestandteil der Arbeit in unserer Einrichtung. Im Mittelpunkt der religiösen Bildung und Erziehung steht das Kind. Es soll die Möglichkeit haben, seine Fragen zu stellen, eine eigene Beziehung zu Gott zu entwickeln und in der Lage sein, sich sein eigenes Weltbild zu konstruieren. Dazu gehört auch das Kennenlernen von anderen Religionen.

Wir leben den christlichen Glauben

Ein von den Wertmaßstäben des christlichen Glaubens geprägter Umgang steht im Mittelpunkt unserer Arbeit. Das soziale Miteinander, Akzeptanz und gegenseitige Achtung sind hiervon geprägt.

Wir geben Raum und Zeit zur Entwicklung

Unser Hauptanliegen ist es, dem Kind eine lebendige und anregende Atmosphäre zu schaffen, in der es sich wohl und geborgen fühlt. Wir nehmen die Kinder so an, wie sie sind, und orientieren uns dabei an ihren Stärken und Fähigkeiten. Kinder eignen sich die Welt im Spiel an – begleitet von Menschen (Eltern, Freunde, Erzieher...), die Sicherheit und Schutz gewähren und verlässliche Beziehungen bieten. Wir begleiten sie durch den Alltag und sorgen für ihr körperliches und seelisches Wohlbefinden. Jeder Erwachsene sollte sich seiner Vorbildfunktion bewusst sein. Deshalb verhalten wir uns dem Kind gegenüber authentisch, einfühlsam und unterstützend. Das Kind benötigt ein spürbares Interesse der Bezugspersonen an seiner Tätigkeit, an seinen Empfindungen und Erkenntnissen. Wir ermuntern die Kinder dazu, ihre Gefühle, Interessen und Ideen auszudrücken

Wir sind Partner der Eltern

Für die Fachkräfte ist die Elternarbeit ein wichtiger Schwerpunkt in unserer Arbeit. Nur im gemeinsamen Tun und durch gemeinsame Absprachen können die Kinder im Kindergarten optimal lernen, spielen, gefordert und gefördert werden. Dies funktioniert nur, wenn wir uns vertrauensvoll und achtsam begegnen. Nur wenn Eltern uns vertrauen, wird das Kind uns vertrauen, sich aufgehoben fühlen und durch diesen Rückhalt die Entwicklungsschritte nach vorne gehen, Zutrauen zu sich und seinen Fähigkeiten finden und Neues an sich entdecken

Wir sind Teil einer starken Gemeinschaft

Evangelische Kindertageseinrichtungen sind ein wichtiger Teil der Kirchengemeinden. In unseren Einrichtungen können Kinder und Eltern Kirche als lebendige Gemeinde erfahren.

Inklusion

In unserer evangelischen Tageseinrichtung ist es ein Merkmal, das Zusammenleben von Kindern aus unterschiedlichen Lebenssituationen zu fördern. Die Kinder erleben im gemeinsamen Spielen und Lernen, miteinander und voneinander zu profitieren und so Berührungsängste abzubauen. Vorurteile und Ausgrenzungen werden vermieden und christliche Werte, Bildung und Förderung aller Kinder werden in den Vordergrund gestellt.

Unsere Arbeit hat Qualität

Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung sind unabdingbare Bestandteile unserer täglichen Arbeit und der Konzeptionsarbeit. Sie erfolgen mit einer breiten Palette an Instrumenten und auf unterschiedlichen Ebenen. Durch eine sorgfältige Personalauswahl, regelmäßige Mitarbeiter-Vorgesetzte-Gespräche, Teilnahme an internen und externen Fortbildungen und Tagungen, kollegialer Beratung und regelmäßige Teamsitzungen sind wir darauf bedacht, die Qualität in unserer Kindertagesstätte immer wieder neu zu überprüfen und ggf. zu verbessern.

Um die Qualität der Tageseinrichtung zu optimieren und zu sichern, nehmen der Träger und die Mitarbeiter der Tageseinrichtung an einem QM-Prozess nach dem Bundesrahmenhandbuch – Leitfaden für den Aufbau eines Qualitätsmanagementsystems in Tageseinrichtungen für Kinder, teil. Am Ende des Prozesses steht dann für unsere Einrichtung eine Zertifizierung nach dem evangelischen Gütesiegel BETA (Bundesvereinigung Evangelischer Tageseinrichtungen für Kinder e.V.) an. Diese wird angestrebt.